

Dienstag 13. Juli 2021

Lokales

Pedelec-Fahrerin kollidiert mit Rad

Stemwede (nw). Am Sonntagmittag hat sich auf der Stenwedderberg-Strasse eine 59-jährige Pedelec-Fahrerin bei einem Unfall schwer verletzt.

Ersten Erkenntnissen zufolge hatte die Frau aus Dortmund zusammen mit ihrem Ehemann und einem weiteren Ehepaar gegen 14.40 Uhr die Straße in Richtung Halde befahren. Dabei geriet das Vorderrad der dritten Person befindlichen Frau offenbar gegen die Pachtacke des vorausfahrenden Rades, sodass die 59-Jährige die Balance verlor und auf die Fahrbahn stürzte.

Nach notärztlicher Versorgung brachte man die Pedelec-Fahrerin das Krankenhaus nach Lübbecke.

SoVD-Ortsverband Sundern redet

Stemwede-Sundern (nw). Der Sozialverband, Ortsgruppe Sundern, lädt alle Mitglieder mit Partner zu einer kleinen Fahrradtour ein.

Nach einer Rundfahrt durch das Stenwedder Land werden sich die Teilnehmer ab 18 Uhr bei Speer mit Bratwurst und Salaten stärken und den Tag in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Zur Teilnahme an der Veranstaltung, egal ob mit Fahrrad oder nur zum Grillabend, ist eine Anmeldung bis Mittwoch, 28. Juli, bei Günter Ahlers, Tel. (0 57 45) 21 97 erforderlich.

FAMILIEN-CHRONIK Sterbefälle

Espelkamp, Ingeburg Leichter starb im Alter von 94 Jahren. Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.

FAMILIEN-CHRONIK Sterbefälle

Stemwede, Martha Stärke starb im Alter von 96 Jahren. Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Drei Pfarrer für vier Gemeinden

Was sich durch den Kooperationsvertrag für die Kirchengemeinden Dielingen, Levern, Wehdem und Oppenwehe verändert.

Michael Grundmeier

Stemwede. Nach langen und schwierigen Beratungen haben die vier evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in der Region Stenwede einen Kooperationsvertrag unterzeichnet.

Über das am Eingang der Stiftskirche Levern verteilte Geschenk waren einige Besucher sichtlich verwundert. Eine Waschkammer? Was machte es damit wohl auf sich haben?



Der Kooperationsrat freut sich über die mit dem Vertrag besiegelte Zusammenarbeit.

werden sich schon daran gewöhnen.

Einen Einblick in den Beratungsprozess gaben die beiden Gemeindeleiter Helga Trölenberg und Ulrich Klink, die die Gemeinden auf ihrem Weg begleitet hatten.



Anhand eines Schaubildes erklärt Pfarrer Michael Beening, wie vier Kirchengemeinden und drei Pfarrstellen zueinander passen.

Dorf – ein Pfarrer funktioniert heute nicht mehr, einfach, weil wir das Personal nicht mehr dafür haben.

menschlich zugewandt und umfassend begleitet werden können, sollen die vorhandenen Gaben gemeinsam besser genutzt und entfaltet werden.

Lagerdenken und Widerstand zu Beginn des Prozesses

Als „Motivationscoach Professor Trödelbrink“ blickte dann Pfarrer Michael Beening auf den Prozess zurück, der die vier Stenwedder Kirchengemeinden zur Kooperation geführt hatte.

Pfarrerin Kuhlmann mochte das nicht glauben, sie habe eher den Eindruck, dass die meiste Arbeit an ihr hängen bliebe.

Während Trölenberg die positiven Seiten der Kooperation betonte, kam Klink auch auf die „drastischen Veränderungen“, etwa beim Thema Mitgliederzahlen, zu sprechen.

Den Hintergrund der Kooperation beleuchtete der Superintendent des Kirchenkreises Uwe Gryczan in einem kurzen Grußwort.

Insgesamt weniger Gottesdienste, aber in allen Gemeinden

Obwohl die „Frequenz der Gottesdienste“ nach dem Wegfall der Hauptamtlichen-Stelle nicht mehr aufrechterhalten werden kann, sollen an allen sechs Gottesdienststätten in den vier Gemeinden auch weiterhin Gottesdienste gefeiert werden.

In dem jetzt geltenden Vertrag ist unter anderem geregelt, dass sich die drei Pfarrer um die geistliche Versorgung aller vier Kirchengemeinden kümmern werden.

Grillen beim Sozialverband

Stemwede (nw). Die Mitglieder der SoVD-Ortsverbände Wehdem und Westrup treffen sich am Sonntag, 1. August, ab 11.30 Uhr zum Grillen beim Stenwedder Hof.

Kulturbühne heute im Teppichmuseum

„Handwerk trifft Kunst“ mit bekannten Künstlern aus der Region.

Espelkamp/Herford (nw/Kas). Zu einer gemeinsamen Kulturveranstaltung laden die Kreise Herford und Minden-Lübbecke am heutigen Dienstag, 13. Juli, ab 18 Uhr ein.

Nicht nur eine, sondern gleich zwei Bühnen stehen für den Abend bereit: im Teppich-Museum Tönsmann in Espelkamp und dem Deutschen Tabak- und Zigarrenmuseum Bünde.

rem dabei sind White Coffee (Akustikmusik aus Herford), August Klar (Poetry Slam aus Porta Westfalica/Paderborn), und Bernd Gieseking (Kabarett aus Minden).

„Handwerk trifft Kunst“ ist ein Gemeinschaftsprojekt der beiden Kreise. Zwei Kulturkoordinatoren unterstützen aktuell 16 Partnervereinigungen mit dem Fokus „Handwerk“ in puncto Museumspädagogik.

MARKTPLATZ

Stadtradler fuhr 350 Kilometer für die Tafel

Espelkamp/Lübbecke (nw). Seit 16 Jahren verteilt die Tafel Lübbecke Land Lebensmittel. 150 ehrenamtliche Helfersammler, sortieren und verteilen Lebensmittelspenden.

Immerhin einen Euro. Jetzt konnte der Spendenscheck in Höhe von 350 Euro überreicht werden.

Vorstandsmitglied Heide Brinkhoff: „Wir müssen demnächst umziehen.“ Neue Räume hat die Tafel in unmittelbarer Nähe zum alten Standort gefunden.



Hilmar Bertszen (v. l.), Tafel-Geschäftsführerin Magdalena König, Kai Lühr, Christiane Dahn, Carola Biermann und Heide Brinkhoff freuen sich über die Unterstützung der Tafel Lübbecke Land.

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

- Espekamp
Ausstellungen
Skulpturen Ausstellung
Bäder
Atoll
Waldfreibad
Büchereien
Stadtbücherei
Gesundheit
Pflegeberatung
Wochenmarkt
Spezial für Ältere
Seniorenbüro
Sonstiges
PariSozial Minden-Lübbecke
Undug-Laden
Bürgerservice
Corona-Hotline des Kreises
Corona-Hotline Stadt Espelkamp
Hotline für Corona-Test-Zentren

Grillen beim Sozialverband

Stemwede (nw). Die Mitglieder der SoVD-Ortsverbände Wehdem und Westrup treffen sich am Sonntag, 1. August, ab 11.30 Uhr zum Grillen beim Stenwedder Hof.

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

- Stemwede
Wochenmarkt Levern
Pohlsche Heide
Stadtverwaltung
Corona-Schnelltestzentrum
Bürgerhaus
Schnelltestzentrum Espelkamp
Büchereien
Stadtbücherei
Apotheken
Apotheken-Notdienst
Freiherr von Stein Apotheke
Ärzte
Ärztlicher Notdienst
Notfalldienstpraxis der Kasernenärztlichen Vereinigung
Infotelefon Pflege
Märkte
Wochenmarkt
Spezial für Ältere
Seniorenbüro
Sonstiges
PariSozial Minden-Lübbecke
Undug-Laden
Bürgerservice
Corona-Hotline des Kreises
Corona-Hotline Stadt Espelkamp
Hotline für Corona-Test-Zentren

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

AboService: (0521) 555-888
Anzeigenerhalter: (0521) 55 55 40
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444
E-Mail: luebbecke@nw.de
Joern Spreen-Ledebur (s-l) (05272) 97 27 56
Karsten Schulz (bas) (05272) 97 27 52

LK13

Lokales

DIENSTAG
13. JULI 2021

TERMINKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.ervin-event.de

Rahden

Dersa-Kino: Catweazle (ab 0 J.), 15.00 / 17.45. **Die Croods – Alles auf Anfang** (ab 0 J.), 15.00 / 19.45. **Godzilla vs. Kong** (ab 12 J.), 15.15 / 17.15 / 20.15. **Peter Hase 2 – Ein Hase macht sich vom Acker** (ab 0 J.), 15.15 / 17.00. **100% Wolf** (ab 0 J.), 15.30. **A Quiet Place 2** (ab 16 J.), 17.30 / 20.30. **Die Croods – Alles auf Anfang 3D** (ab 0 J.), 17.45. **Das Mädchen deiner Träume** (ab 12 J.), 20.00. **Conjuring 3: Im Bann des Teufels** (ab 16 J.), 20.00. **Telefon: Dersa-Kino, Rahden** (05771) 91 75 25, 8 53 48. **Stadtbücherei**, 15.00 bis 18.00, Am Schulplatz 1, Tel. (05771) 69 46. **Corona-Hotline**, Tel. (05771) 73 66. **Mobilis Fr** 10.00 bis 12.00, Mo, Di, Do 15.00 bis 16.00, Stadtverwaltung Rahden, Lange Str. 9.

Hotline für Corona-Testzentren, besetzt von Mo bis Fr 7.00 bis 22.00, Sa, So 9.00 bis 15.00. Infos und Online-Buchung von Corona-Tests: www.muehlenkreiskliniken.de/testzentrum. Tel. (0571) 79 0-56 78. **Stadtverwaltung**, 7.30 bis 12.30, Rathaus, Lange Str. 9, Tel. (05771) 7 30. **Pohlsche Heide**, 7.30 bis 17.00, Entsorgungszentrum Pohlsche Heide, Pohlsche Heide 1, Tel. (05703) 98 02-0. **Apotheken-Notdienst**, Tel. (0800) 00 22 8 33 oder www.akw.de. **Freiherr vom Stein Apotheke**, 9.00 bis 9.00, Breslauer Str. 29, Espelkamp, Tel. (05772) 34 66. **Löwen-Apotheke**, 9.00 bis 9.00, Hauptstr. 105, Lemförde, Tel. (05443) 9 93 90. **Ärztlicher Notdienst**, bundesweit Tel. 116 117.

FAMILIENCHRONIK

Sterbefälle

Pr. Ströhen, Hildegard Schwarze, Auf der Schwielge 10, starb im Alter von 87 Jahren. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familien-

kreis statt. **Rahden**, Hans-Jürgen Pilarski, Im Westerfeld 39, starb im Alter von 89 Jahren. Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet aufgrund der aktuellen Situation im engsten Familienkreis statt.

Ausbildung zur Fischerprüfung

Rahden-Pr. Ströhen (nw). Nachdem aufgrund der Corona-Verordnungen im Frühjahr 2021 kein Vorbereitungslehrgang zur Fischerprüfung durchgeführt werden konnte, hat sich der Fischereiverein der Stadt Rahden und Umgebung dazu entschlossen, in diesem Jahr ab Mitte September eine

zertifizierte Ausbildung zur Fischerprüfung zu beginnen. Das teilt Wilhelm Barthel, Vorsitzender und Lehrgangleiter des Fischereivereins der Stadt Rahden, mit. Eine Anmeldung ist bis Ende August möglich. Formular gibt es an den Ausgabebestellen unter FW-Rahden1958@outlook.de

Glasfaserausbau in Rahden – Infostand auf dem Kirchplatz

Rahden (nw). Die Stadt Rahden unterstützt das Vorhaben der Firma „gustav Internet“, schnelles Internet mit Glasfaserschluss für möglichst viele Haushalte im Gebiet der Stadt Rahden zu ermöglichen. Deshalb teilen die Stadt Rahden und die Firma „gustav Internet“ mit, dass am Mittwoch, 14. Juli, in der Zeit von 9 bis 13 Uhr ein Infostand auf

dem Kirchplatz zum Glasfaserausbau aufgebaut sein wird. Interessierte Bürger können sich dort informieren. Die Mitarbeiter der Firma „gustav Internet“ stehen für Fragen und Beratungen zum allgemeinen Ausbau, aber auch in Bezug auf die Anschlussmöglichkeiten des eigenen Hauses und zum Abschluss eines Vorvertrages zur Verfügung.

Schützen feiern Jubiläum

Rahden-Tonnenheide (nw). Am 7. Juli hat das Land NRW eine erneute Änderung der Coronaschutzverordnung vorgenommen. Nach Rücksprache mit der Stadt Rahden darf der Schützenverein Tonnenheide am Samstag, 17. Juli, den Festakt für sein 100-jähriges Jubiläum feiern. Jeder Teilnehmer muss einen negativen Coronatest vorlegen, geimpft oder genesen sein. Aus diesem Grund können nur

Mitglieder und Lebensgefährten an dem Fest teilnehmen. Teilnehmer, die sich nicht wohlfühlen, sollen bitte nicht an der Veranstaltung teilnehmen. Die Schützen treffen sich mit Schützenjacke und Mütze am Samstag um 16 Uhr auf dem neuen Parkplatz der Firma Lehde. Im Anschluss geht es zum Festwirt. Die Alte Garde trifft sich um 17 Uhr direkt beim Festwirt.

Rahden-Wehe (nw). Der Heimatverein Wehe lädt am Sonntag, 18. Juli, an die Bockwindmühle ein. Zwischen 13 und 17 Uhr können auf den Sitzplätzen im Außenbereich Butter- und Kirschkuchen, Schnitten, die beliebten Dinkelwaffeln und Bratwürstchen verzehrt werden. Auch Kaltgetränke und Kaffee werden angeboten. Da weiter Vorsicht geboten ist, wird es keine Sitzplätze im

Gebäude, keine Führungen in der Mühle und nicht das gewohnte musikalische Rahmenprogramm geben. Und natürlich gelten auch die aktuellen Vorschriften zu Abständen, Desinfektion, Masken und Dokumentation des Besuchs. Der Heimatverein ist darauf eingestellt, dass viele Menschen die Möglichkeit zu einem Kurzbesuch der Mühle und Erwerb von Kuchenstücken „zum Mitnehmen“ nutzen



Bei allen Beteiligten ist die Freude groß, dass die beliebte Ferienspieltage des Stadtsportverbandes Rahden auch in diesem Jahr stattfinden kann. Allerdings darf coronabedingt die Teilnehmerzahl nicht ganz so groß sein wie sonst. FOTO: SONJA ROHLFING

Ferien mit Spiel, Spaß und Abenteuer

Auch in diesem Jahr ist es in Rahden gelungen, ein umfangreiches Ferienspielanangebot auf die Beine zu stellen. Mehr als 650 Jungen und Mädchen haben sich angemeldet – ohne Warteliste geht es nicht.

Sonja Rohlfing

Rahden. Die Sommerferien haben angefangen, und damit taucht die Frage auf: Wie lassen sich die Tage füllen? Kindern und Jugendlichen einen tollen Sommer voller Spiel, Spaß und Abenteuer zu bieten – das haben sich auch in diesem Jahr Vereine, Institutionen und Einzelpersonen für die Ferienspiele in Rahden auf die Fahnen geschrieben. „Es ist mega, was da zusammengelassen ist“, freut sich Tina Koehler vom Stadtsportverband. Knapp 80 Anbieter stehen im Ferienspielfeld. Sie reichen von Bastel- und Bau-Sets „to go“, wo Materialien abgeholt werden und dann per digitaler Anleitung gebastelt werden kann, über Sportangebote bis hin zu Backen und Buttern, kochen, Spiel und Spaß im Freibad und

vielen mehr. Auch reine digitale Workshops oder Online-Spiele sorgen während der Ferien für Abwechslung. „Die Zahl der Angebote ist ein gutes Ergebnis, und die Nachfrage ist groß“, erklärt Jennifer Hormann von der Jugendförderung. „Bei einigen Angeboten gibt es eine lange Warteliste, sodass wir die Vereine angefragt haben, ob sie einen weiteren Termin anbieten.“

Insgesamt 654 Anmeldungen haben 144 Jungen und 207 Mädchen abgegeben, teilt Stefanie Große-Vortmann von der Stadtverwaltung mit. Das Durchschnittsalter beträgt 9,44 Jahre. Ein Renner ist erneut die Ferienspieltage des Stadtsportverbandes. „Wir sind so happy, dass wir die Woche nach altem Anfangswortwecheln machen können“, erklärt Tina Ko-

ehler. „Was wir uns alles überlegt haben!“, erinnert sie an die coronabedingten Unwägbarkeiten. Allerdings durften letztendlich statt der üblichen 60 Kinder diesmal nur 30 Mädchen und Jungen aufgeteilt in zwei Gruppen teilnehmen. Gebucht werden konnten von Montag bis Freitag entweder vormittags oder nachmittags vier Stunden.

Die Stiftung „Standort hier“ der Stadtparkasse Rahden unterstützt die Ferienspieltage mit 2.800 Euro. „Wir sind von Anfang an dabei und freuen uns, dass bei allen Schwierigkeiten im Vorfeld, die Woche in bewährter Form stattfinden kann“, erklärt Hartmut Jork. Es sei wichtig, dass es Angebote in den Ferien gebe. „Die Eltern waren in den letzten Monaten genug beteuert bei der Betreuung“, erinnert der Vor-

Ferienspieltage des Stadtsportverbandes ist besonders beliebt

„Wir haben mehrere Stationen von der Turnhalle über das Gelände an der Grundschule mit Spielmobil bis hin zum Jugendcafé“, erläutert Jennifer Hormann, die die Sechs- bis Zwölfjährigen mit sieben ehrenamtlichen Helfern betreut. „Die Kinder ha-

ben einen großen Bewegungsdrang“, stellt die Jugendförderin fest. „Sie wollen sich ausprobieren und bewegen, darauf haben sie Lust.“ Insgesamt dürften die Kinder frei wählen, was sie aus den täglichen Angeboten machen möchten. Auch der Besuch der Pumptrack-Anlage und eine Stadtrallye stehen bis Freitag noch auf dem Programm.

Während der Planungsphase gab es eine große Unsicherheit, ob und wie die Ferienspiele überhaupt bei welcher Covid-19-Inzidenz stattfinden können. Letzt gilt für alle Kinder bei Präsenzveranstaltungen, dass sie negativ getestet sein müssen, bei mehrtägigen Angeboten sogar zweimal pro Woche. „Das hat viele doch irritiert“, gibt Jennifer Hormann zu. „Deshalb sind wir froh, dass wir direkt vor Ort Selbsttest anbieten können.“

Endlich wieder gemeinsam Musik machen

Heimatkapelle Rahden e.V. hat den Probenbetrieb wieder aufgenommen. Idealer Zeitpunkt zum Einstieg für neue Musiker

Rahden (nw). Darauf haben alle Musiker schmissig gewartet: Nach gut einem halben Jahr Zwangspause treffen sich die Mitglieder der Rahdener Heimatkapelle wieder zur wöchentlichen Probe. Das Orchester freut sich hierbei über die Unterstützung von Britta und Karl-Heinz Bretholle, die den Saal im „Haus Bohne“ dazu zur Verfügung stellen. Er ist groß genug, damit alle den nötigen Abstand halten können. Denn das ist die Voraussetzung für die Wiederaufnahme der Probenarbeit. Außerdem müssen natürlich auch die Auflagen der aktuellen Coronaschutz-

verordnung eingehalten werden. Doch nun heißt es erst einmal üben, üben, üben. „Wir fangen zwar nicht bei Null an“, meint die musikalische Leiterin Verena Krüger, „nach so einer langen Pause müssen sich die Musikerinnen und Musiker jedoch erst einmal wieder zusammendenken. Doch das klappt sehr gut, weil alle mit viel Freude und Elan dabei sind.“



Mit viel Abstand probt die Rahdener Heimatkapelle im Saal Bohne. FOTO: HEIMATKAPELLE RAHDEN

Jetzt wäre auch der ideale Zeitpunkt für einen Einstieg bei der Heimatkapelle Rahden. Durch die Coronapandemie fallen sämtliche Auftritte des Orchesters weg. Das ermöglicht jedem, der Interesse am gemeinsamen Musizieren hat, einen sanften Einstieg. Das Repertoire deckt eine große Bandbreite ab: Neben traditionellen Stücken ist auch immer etwas aus Rock und Pop, Schlager oder Filmmusik dabei. Die Proben finden zurzeit donnerstags von 19 bis circa 21.15 Uhr im Haus Bohne in Rahden statt. Infos gibt es bei Verena Krüger unter der Telefonnummer Tel. (0 57 71) 60 88 57 oder unter info@heimatkapelle-rahden.de. „Die Heimatkapelle freut sich über jedes neue Mitglied“, sagt die musikalische Leiterin.

Wieder Programm an Weher Bockwindmühle

Auftakt machen die Line Dancer am 18. Juli. Ein Open-Air-Kino ist für den 30. Juli geplant.

Für diese und länger verweilende Gäste präsentieren die Line Dancer des TUS Opendorf (InMotion) unter der Leitung von Dieter Sander ihr nach längerer Übungspause wiederlangtes Können. Der Heimatverein weist auch darauf hin, dass das Weher Mühlengelände am Freitag, 30. Juli, ein „Filmschauplatz NRW“ sein wird. Die Film- und Medien Stiftung NRW führt dort in Kooperation mit

dem Mühlkreis und den Weher Heimatfreunden im Freien den Film „25 km/h“ mit Lars Eidinger und Bjarne Mädel auf. Dieser Film und der Kurzfilm „Stilles Leben“ werden mit Einbruch der Dunkelheit ohne Eintritt vorgeführt. Kaltgetränke in Flaschen und Würstchen können ab 18 Uhr auf dem Gelände gekauft werden. Zur Einstimmung gibt es schottische Musik durch die „Essern Highlanders“. Die Veranstal-



Unter Segeln: Die Weher Bockwindmühle lädt wieder zum Besuch ein. FOTO: HEIMATVEREIN WEHE/MANFRED LAMPE

ter haben umfangreiche Vorbereitungen zur Umsetzung der Hygienevorschriften getroffen. Mögliche Gäste werden deshalb schon jetzt gebeten, ihren Ausweis, GGG-Dokumente – für Geimpfte, Genesene und Getestete – sowie, falls vorhanden, ihr Smartphone zum Einsatz der Luca-App mitzubringen. Parkplätze in größerer Zahl gibt es nur hinter dem Landhandel Wiegmann.